

INHALTSVERZEICHNIS

Wer ist Johann Strauß (Sohn)?.....	1
Wer ist Johannes Brahms?.....	2
Alles nur Walzer? - Die Musik von Johann Strauß (Sohn).....	3
Ein weiterer Beethoven? - Die Musik von Johannes Brahms.....	4
Hingehört! - Höraufgaben.....	5
Ste(ü)ckbrief.....	6



WER IST JOHANN STRAUß (SOHN)?

© Ella Justus

Warum heißt der denn überhaupt „Sohn“?

Johann Strauß hatte einen Vater, der ebenfalls Johann Strauß hieß und auch Komponist und Kapellmeister war. Damit die beiden nicht verwechselt werden, spricht man von „Johann Strauß (Sohn)“ und „Johann Strauß (Vater)“.

© Fritz Luckhardt



Johann Strauß

Johann Strauß (Sohn) war ein österreichisch-deutscher Komponist und Kapellmeister, der von 1825 bis 1899 gelebt hat. Strauß, der bereits mit sechs Jahren seinen ersten Walzer komponierte, wird heute zu Recht häufig als „Walzerkönig“ bezeichnet. Das liegt daran, dass er im Laufe seines Lebens ungefähr 170 Walzer schrieb. Diese wurden dann beispielsweise bei Hofbällen gespielt, bei denen Strauß für die Tanzmusik zuständig war. Zu seinen bekanntesten Werken gehören unter anderem der Donauwalzer, der Kaiserwalzer, oder die Operetten „Die Fledermaus“ und „Der Zigeunerbaron“.

Wenn ihr mehr über die Musik von Johann Strauß Sohn erfahren möchtet, werft doch gerne einen Blick auf das Arbeitsblatt „Alles nur Walzer? - Die Musik von Johann Strauß (Sohn)“.



© Ella Justus

© Dall-E

Vogelstrauß?
Blumenstrauß?
NEIN!
JOHANN STRAUß!

© Ella Justus

So ein Walzerkönig hat ja bestimmt eine Krone getragen... Oder was meint ihr?



ALLES NUR WALZER?

- DIE MUSIK VON JOHANN STRAUß (SOHN)

Auf dieser Seite lernt ihr zwei Stücke von Johann Strauß (Sohn) etwas besser kennen. Lest euch alles aufmerksam durch und hört bei den Höraufgaben (S. 5) genau hin - so werdet ihr zu echten Expert:innen.

DER KAISERWALZER

Der Kaiserwalzer ist eines der bekanntesten Stücke von Johann Strauß (Sohn). Es wurde 1889 für die Eröffnung des Berliner Konzertsaals komponiert und trug ursprünglich den Namen „Hand in Hand“.

Gut zu wissen



KENNT IHR DIE?

Hier seht ihr Kaiserin Elisabeth von Österreich, die häufig auch „Sissi“ genannt wird. Auch für ihre Hochzeit mit dem damaligen Kaiser komponierte Johann Strauß (Sohn) einen Walzer. Er trägt den Namen „Myrthen-Kränze“.



© Ella Justus

Gut zu wissen



LIEBER NICHT

Heute würde wohl keine Oper mehr den Namen „Der Zigeunerbaron“ bekommen, da „Zigeuner“ ein Wort ist, das oft beleidigend oder abwertend gebraucht wird und deshalb nicht mehr genutzt werden sollte.

DIE OVERTÜRE AUS „DER ZIGEUNERBARON“

Die Oper „Der Zigeunerbaron“ wurde 1885 uraufgeführt. Johann Strauß (Sohn) arbeitete zwei Jahre lang an ihr, bis sie fertig war. „Ouverture“ ist französisch und bedeutet „Eröffnung“. Die Overture ist also die erste Musik der Oper, sie eröffnet das Stück.

EIN WEITERER BEETHOVEN? - DIE MUSIK VON JOHANNES BRAHMS

Auf dieser Seite lernt ihr einige Stücke von Johannes Brahms etwas besser kennen. Lest euch alles aufmerksam durch und hört bei den Höraufgaben (S. 5) genau hin - so werdet ihr zu echten Expert:innen.



© Ella Justus

WAS IST DAS?

Eine Ehrendoktorwürde ist eine Auszeichnung, die man erhalten kann, wenn man in einem Fach Besonderes geleistet hat. Anders als für einen gängigen Dokortitel muss man dafür nicht an einer Hochschule oder Universität studiert und eine Prüfung abgelegt haben.

DIE AKADEMISCHE FESTOUVERTÜRE

Am 11. März 1879 wurde Johannes Brahms von der Universität Breslau die Ehrendoktorwürde verliehen. Kurz darauf fragte ihn jemand, ob er zu diesem besonderen Anlass nicht ein Stück schreiben wolle. So kam es, dass Brahms 1880 die „Akademische Festouvertüre“ komponierte.

gut zu wissen



© Ella Justus

SINFONIE?!

Das Wort „Sinfonie“ kommt von dem griechischen Ausdruck „sýmphōnos“, der so viel wie „zusammenklingend“ oder „harmonisch“ bedeutet. Eine Sinfonie ist ein Musikstück, das für ein Orchester geschrieben und von einem solchen gespielt wird.

DIE VIER SINFONIEN

Brahms schrieb zwischen 1876 und 1885 insgesamt vier Sinfonien. Dies erforderte etwas Mut, da zu dieser Zeit alle neuen Sinfonien automatisch mit denen von Beethoven verglichen wurden, die sehr hoch angesehen waren. Auch Brahms' Sinfonien wurden an denen von Beethoven gemessen, allerdings schaffte er es, sich von diesen großen Fußstapfen loszusagen. Heute gehören Brahms' Sinfonien zu denen, die am meisten gespielt werden.

HINGEHÖRT! - HÖRAUFGABEN -



Hört euch den KAISERWALZER genau an.

- An was erinnert euch die Musik? Woran denkt ihr?
- Vergleicht den Anfang mit dem Hauptteil des Stückes. Was fällt euch auf?
- Was für Instrumente könnt ihr hören?

Hört euch die OUVERTÜRE aus „DER ZIGEUNERBARON“ genau an.

- An was erinnert euch die Musik? Woran denkt ihr?
- Was für Instrumente könnt ihr hören?

ZUSATZAUFGABE BRAHMS

Bestimmt erinnert ihr euch noch daran, dass Brahms immer mal wieder mit Beethoven verglichen wurde. Deshalb wollen wir herausfinden, woher der Vergleich kommt und ob er gerechtfertigt ist.

JETZT SEID IHR DRAN

Hört euch die erste Sinfonie von Brahms und die neunte Sinfonie von Beethoven an. Ihr könnt auch einzelne Teile hören, wie ihr mögt.

Untersucht dabei Folgendes:

- Hört ihr in beiden Sinfonien die gleichen Instrumente?
- Würdet ihr die Stimmungen gleich beschreiben?
- Sind beide Sinfonien gleich schnell?

Was würdet ihr sagen: Wie ähnlich sind sich die beiden Sinfonien?

Könnt ihr verstehen, dass manche Menschen Brahms als Beethovens Nachfolger bezeichnen? Warum?



ZUSATZAUFGABE STRAUß (SOHN)

Da Walzer häufig in einem Dreivierteltakt stehen, lassen sich viele von ihnen wie folgt dirigieren:

1. Hebt eure Hände soweit an, dass sie sich vor euch und auf Höhe eurer Schultern befinden.

2. Führt eure Hände in einer geraden Bewegung ein Stück nach unten. Dies ist die erste Bewegung des Dirigats, die zur ersten Note des Taktes gehört.

3. Bewegt eure Hände nun zur Seite und ein bisschen nach oben. Dies geschieht auf der zweiten Zählzeit des Taktes.

4. Auf der dritten Zählzeit hebt ihr eure Hände wieder auf Schulterhöhe, sodass ihr von vorne beginnen könnt, wenn der nächste Takt anfängt.




JETZT SEID IHR DRAN

Versucht mal, die beiden Stücke von Strauß (Sohn) auf diese Weise zu dirigieren und findet heraus, ob es sich bei beiden Stücken um Walzer handelt. Wenn ihr mögt, könnt ihr es auch an unterschiedlichen Teilen der Stücke testen, z.B. bei Beginn und Hauptteil des Kaiserwalzers.

Funktioniert es bei beiden Stücken und allen Teilen?

Was würdet ihr sagen: Hat der „Walzerkönig“ wirklich nur Walzer geschrieben?

Hört euch die AKADEMISCHE FESTOUVERTÜRE genau an.

- An was erinnert euch die Musik? Woran denkt ihr?
- Könnt ihr hören, dass die Musik einen festlichen Anlass hat?
Wenn ja, woran?
- Was für Instrumente könnt ihr hören?

STÉCKBRIEF

Hört euch die Stücke, die ihr auf denn vergangenen Seiten kennengelernt habt, erneut an und füllt für jedes von ihnen einen Steckbrief aus.

Was fallen euch für Unterschiede auf?

Woran könnte das liegen?

Habt ihr einen Favoriten?



© Ella Justus

Das Stück _____,
das von _____ komponiert wurde,
erinnert mich an ...

... diese Farbe : _____,
weil : _____

... diese Jahreszeit : _____,
weil : _____

... diese Emotion : _____,
weil : _____

... dieses Tier : _____,
weil : _____

OPTIONAL

Natürlich kann sich auch jedes Kind ein Stück aussuchen und den Steckbrief nur dazu ausfüllen. So könnten die Ergebnisse untereinander verglichen werden.

© Ella Justus

© Ella Justus

© Ella Justus

WIE WAR DAS NOCH MAL...?

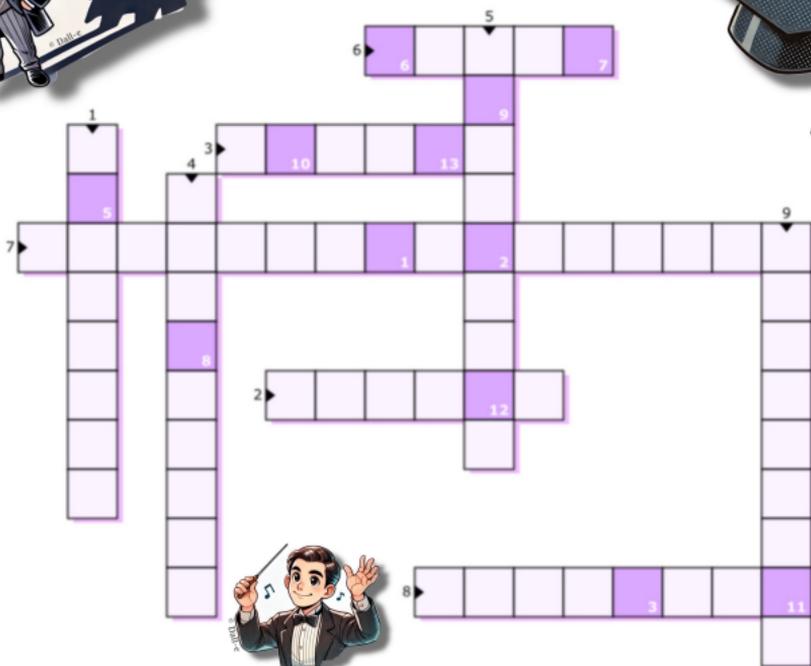
Was habt ihr über Johann Strauß (Sohn) und Johannes Brahms gelernt? Nutzt euer Wissen um dieses Rätsel zu lösen! 🔍

Pssst 💡 : Auf den letzten Seiten findet ihr ein paar wichtige Hinweise...



Fragen:

- 1.: Wie heißt Brahms mit Vornamen?
- 2.: Welche Art von Musik komponierte Johann Strauß (Sohn) vorrangig?
- 3.: Wie heißt der Vater von Johann Strauß (Sohn) mit Vornamen?
- 4.: Mit wem wurde Brahms häufig verglichen?
- 5.: Brahms komponierte vier...?
- 6.: Wie wird die Kaiserin genannt, für die Strauß (Sohn) einen Walzer schrieb?
- 7.: Was bekam Brahms von der Universität Breslau verliehen?
- 8.: Wie heißen die Freunde von Brahms mit Nachnamen?
- 9.: Was bedeutet „Ouvertüre“?



1	2	3	P	5	6	7	8	9	10	11	12	13

IMPRESSUM

Impressum

Herausgegeben vom

Norddeutschen Rundfunk

Programmdirektion Geschäftsbereich I

NDR Radiophilharmonie

Rudolf-von-Bennigsen-Ufer 22

30169 Hannover

ndr.de/radiophilharmonie

radiophilharmonie@ndr.de

Redaktion des Unterrichtsmaterials

zum Schulklassenkonzert der Reihe Orchester-Detektive

mit dem Titel „Johann(es) auf der Spur“ am 24.01.2025

Ella Justus

Redaktion Musikvermittlung “Discover Music!”: Bettina Pohl

Stand: November 2024

Fotos/Abbildungen

C. Brasch (S. 2)

Dall-e (S. 1, S. 2, S. 4, S. , S. 7)

Eduard Kaiser (S. 2)

Ella Justus (S. 1, S. 2, S. 3, S. 4, S. 5, S. 6)

Franz Xaver Winterhalter (S. 3)

Fritz Luckhardt (S. 1)

Rudolf Krziwanek (Inhaltsverzeichnis)